

Ämtlicher Teil

Die Mitglieder der Bürgerschaft sind vom Kreis IV Norden der Deutschen Turnerschaft zu dem am Sonntag, dem 11. Juli, vormittags 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr beginnenden Kreis-Schwimmfest in der Badeanstalt Krähenteich eingeladen. (8666)

K. Ziesnitz,
1. Stellvert. Vorsitzender
der Bürgerschaft.

Nichtamtlicher Teil

Öffentliche Versteigerung

am Freitag, dem 9. Juli d. Js., vorm. 9 Uhr in der Versteigerungshalle des Gerichtshauses über:
1 Klavier Schreibtisch, 1 Chaiselongue mit Decke, Bücherschrank Spiegel Teppiche, Kleider-schrank, 1 Lädenstuhl u. 1 Lädenstuhl, Läden-schrank, 1 elektr. Stehlampe, 1 Staub-lauger, 1 Schreibmaschine mit Tisch, 2 Regi-sterkästen, 1 große Parne Handwertszeug, Bohrer, Zangen, Nieten, 1 fast neue Bandläge, 1 Vordrillbohrer, 1 Doppelfeile, 1 Scheiben-bühne, 1 Handdrilling, Kristallvasen, Vögel, Gabel, Tischmesser, Dessertmesser, Kaffeelöffel, 1 gr. Parne Schuhe, Anzüge, Herren- u. Damen-regenmäntel, Anzugstoffe, Kleidungsstücke, 1 große Parne Kurzwaren, 1 Parie Möbel-stoffe und Gardinen, 1 Parie Feinentragen und Sportbekleid., 1 Regulator, 1 Dielenuhr, 1 großer Nöhrenapparat, 1 Herren-Jahrrad, 1 Radgefiel, 1 Autofahrgestell mit Motor, 2 Motorräder, 1 Parie Motorradreifen, 1 Stuhlwagen, 1 Stelengehirr, 200 Zeichen-manufaktur-Apparate, 10 Hüter, 1 Ofen;
ferner 1 maßganz: Schlafzimmereinrichtung, bestehend aus:
2 Bettstellen, 2 Nachtschränke, 1 Waschkommode, 1 Truhe, 1 Friseurtoilette, 1 Kleider-schrank.

Die Gerichtsvollzieher.

Für die Gratulationen u. Geschenke anläßl. un-terstützt haben wir allen Bekannten u. Fern- den herzlichsten Dank
Lellek und Frau

Die herzli. Glückwünsche zu seinem 79. Geburtstag u. 50jährigen Jubiläum am 8. ds. Mts. senden ihrem Vater, Schwieger-vater u. Großvater (samt
Heinrich Meyer
Ravensbusch
Familie Gasau

Frau 55 J. i. St. a. Haush.
Ang. u. H 387 a. d. Exp.
(8646)

Suche 3500 Mk. als
Hypothek in 2-Familien-
haus.
(8663)
Ang. u. H 388 a. d. Exp.

Zigarren
eigenes Fabrikat
auf gute Tabake
C. Wittfoot
Obere Huxstrasse 18



Arbeiter, Angestellte, Beamte!

Versichert Euch und Eure Angehörigen nicht bei den privatkapitalistischen Versicherungsgesellschaften, sondern benutzt dazu nur Euer eigenes Unternehmen, die

Volksfürsorge

Gewerkschaftlich-Genossenschaftliche
Versicherungsaktiengesellschaft

Auskunft erteilen bzw. Material versenden die Rechnungsstellen oder der Vorstand der Volksfürsorge, Hamburg 5, An der Alster 58/59. (8676)

Konsumverein



Mein Mann verlangt
ein schönes Drama
Es muß also
GEG
sein!

**Republikanisches
Niederbuch**

Eine Sammlung von ernsten und heiteren Nieder-regten für oster-ländliche Feiern u. tameradhaftliche Veranstaltungen die unter den Farben

Schwarz-Rot-Gold

stattfinden
Preis 35 Pfennig
mit Noten 70 Pf.
Buchhandlung
Lübecker Volksbote
Johannisstraße 46
Wenzel
Werderstraße 18

Konsumverein

Wandpostkarte

Steinzeichnungen
u. farbige Drucke

in allen Größen und Preislagen

Buchhandlung Lübecker Volksbote
Johannisstraße 46



Spielkarten

kaufen
gut und billig
Buchhandlung
Lübecker Volksbote
Johannisstraße 46

RENNER
DIE
WIRTSCHAFT
ALS GESAMT-
PROZESS
UND DIE
SOZIALISIE-
RUNG

Ein Buch, das die Funktionäre der Arbeiter-bewegung in die Wirtschaftswissenschaft und die Marx'schen Ideengänge einführt.
Preis 8.- Mk. in Ganzleinen gebunden

Buchhandlung Lübecker Volksbote
Johannisstraße 46

Empfehle meinen (8659)
Damen-Frisier-Salon
Spezialität Bubikopf in Schnitt und Pilege
Friedr. Bieninda, Engelswisch 52
Damen- und Herren-Frisier-Salon

**Wilder
aus Zorn**

von Emil Ludwig
Ungefürzte „Volksansgabe“
in Ganzleinen
mit 21 Abbildungen auf Tafeln
Preis 4.80 RM.
Buchhandlung
Lübecker Volksbote
Johannisstraße 46

Glas schreiben aller Art u. Zubehör
off. **O. Tauchnitz**,
Fensterglashandlung. (8648)
Fernspr. 2808. Fleißhstr. 35

Empfehlenswerte Schriften
aus der Schriftenreihe
Kultur- und Zeitfragen

- herausgegeben von Louis Satow
- Berendsohn, Dr. Walter
Erdgebundene Sittlichkeit 1.-
 - Wehberg, Dr. Hans
Deutschland und der Genfer
Völkerbund 1.20
 - Manes, Dr. med. Georg
Die sexuelle Rot unserer Jugend 1.20
 - Kruse, Johann
Der Hegezwahn in der Gegenwart 1.50
 - Schützinger, Dr. Hermann
Der Kulturkampf um die Republik 1.-
 - Seber, Dr. Max
Völkerkampf und Klassenkampf . 2.-
 - von Schoenaich, Dr. Frhr.
Abrüstung der Köpfe 1.20
 - Adler, Dr. Max
Fabrik und Zuchtshaus 2.-
 - Berendsohn, Dr. Walter A.
Politische Führerschaft 1.20
 - Görland, Dr. Albert
Kauf als Friedensfreund 1.20
 - Endres, Franz Carl
Das Gefühl des Krieges 1.50
 - Stöcker, Dr. phil. Helene
Erosit und Militarismus 1.-
 - Seggr, Gerhard
Arbeiterkammer und Pazifismus . 0.80
 - Woker, Dr. Gertrud
Der kommende Giftkrieg . . . 1.80

Buchhandlung
Lübecker Volksbote
Johannisstraße 46

Für Wanderungen

Reichskarte
Umgebung
von Lübeck

in 3 Farben
RM. 1.-
Buchhandlung
Lübecker Volksbote
Johannisstraße 46

333
4 M. an
585
8 M. an
garantie-Wecker 4 Mk.
800 Silber - 90 gest. 20
Alpaka-Bestecke.
H. Schultz, Uhrmacher,
20 Johannisstraße 20

Bebel

Die Frau
und der Sozialismus
in Leinen geb. 3.40 M.
Buchhandlung
Lübecker Volksbote
Johannisstr. 46

Kinder-Bettstellen

weiß, mit Gitter,
von 17.75 bis 65.-
Große Bettstellen
von 16.50 bis 75.-
Gebrüder Hohl
Untertrave 111/112
1. Stock, kein Laden,
b. d. Hofst. (8650)

Gelegenheitskauf!

Bebel:
Uns meinem Leben
3 Bde. nur 6.- RM.
Buchhandlung
Lübecker Volksbote
Johannisstraße 46

**Reichsbanner
Schwarz-Rot-Gold
Schwartau u. Umgegend**
Einladung zur
Fahnenweihe

am Samstag, d. 10., und Sonntag,
d. 11. Juli 1926.
Sonntag, um 8 Uhr abends, großes
Marktkonzert, anschließend Fackelzug
durch den Ort.
Sonntag, 2 Uhr nachmittags Festzug durch
den Ort nach dem Marktplatz. Weihe
der Fahne auf dem Marktplatz. Referent
Reichstagsabgeordneter **Eggerstedt**
(Riel). Antreten Berliner Straße.
Nachdem auf dem Rielesbuschplatz allgemeine
Volksbelustigung.
Abends Ball in den Lokalen von Geery-
Hotel, Gasthof Transaal und Welbers
Kensfeld. Anfang der Bälle 6 Uhr.
Festbeitrag 50 %, dafür Ball frei.
NB. Es sind hiermit alle umliegende Orts-
gruppen sowie die gesamte republikanische
Bevölkerung von Schwartau-Kensfeld
und Umgegend freundlichst eingeladen.
(8661) Das Komitee.

Adlershorst
Morgen Donnerstag: (8647)
Tanzkränzchen

HANSA-THEATER

Heute Mittwoch
3 gr. spannende Entscheidungskämpfe
Kopp gegen Veristanoff
Sarkowski gegen Lewerenz
Wolke gegen Reglien
Wolke kann sich heute austoben, ist seine
Ringweise auch so brutal, Reglien wird
sich jederzeit revanchieren. (8655)
Varieté 8 Ringkampf 9 1/2 Uhr

Schlafzim. 330 u. 285
Speiszim. 730 - 280
Herrenzim. v. 230 M. an
Küchen . . . von 75 M. an
2 Bettstellen mit Bad,
Wärmen 98 M.
Teilzahl. Barzahl. 10%
Lager. **Burckhardt**
1867
Dankwartsgrube 55

Kinder-Bettstellen
von 14.50 bis 65.-
Große Bettstellen
von 12.50 bis 65.-
Bettenthaus
Pauline Karstadt
Carl Karstadt Ww.
Holstenstraße 18

Transportable
Kochplatten u. Herde
billig abzugeben (8654)
Dankwartsgrube 49, II

**Einheitsverband
der Eisenbahner
Deutschlands**
Ortsgruppe Lübeck

**Mitglieder-
Versammlung**

am Freitag, d. 9. Juli
abends 8 Uhr
im Gewerkschaftshaus
Tagesordnung:
1. Durchführung des
Schiedspruches und
Tarifangelegenheiten
2. Kartellbericht
3. Verbandsangelegen-
heiten
Mitgliedsbücher vor-
zeigen! (8662)
Die Ortsverwaltung

**Reichsbanner
Schwarz-Rot-Gold
Schwartau u. Umg.**

Anweisung der Bläse
zur Fahnenweihe
am Sonntag, d. 11. Juli
auf dem Rielesbuschplatz
findet am Donnerstag,
d. 8. Oktober, 7 1/2 Uhr
statt. (8660)
Das Komitee.

Am 4. Juli ver-
starb nach langer,
schwerer Krankheit
unser langjähriger
Arbeitskollege
Fr. Wewetzer
Ehre
seinem Andenken!
Belegblatt
Lübecker Volksbote
Beerdigung am
Donnerstag, dem 8.
Juli, nach 2 Uhr,
Wormwetter Friedhof
Treffpunkt der
Kollegen 1 1/2 Uhr
Kapelle. (8661)

**Deutscher
Metallarbeiter-Verband**
Verwaltungsstelle
Lübeck
Am 4. Juli ver-
starb unser treuer
Kollege (8656)
Ernst Häselor
Ehre (8656)
seinem Andenken!
Trauerfeier am
Freitag, dem 9.
Juli, nachm. 4 1/2
Uhr, Kapelle Worm.
Die Ortsverwaltung

**Verband
der Fabrikarbeiter
Deutschlands**
Ortsgruppe Lübeck
Am 4. d. Mts. ver-
starb unser treuer
Mitglied, Kollege
Fr. Wewetzer
Siems
Beerdig. Donners-
tag, d. 8. Juli 1926,
nachmitt. 2 Uhr, auf
dem Worm. Friedh.
Die (8662)
Ortsverwaltung

Sehrer Wewetzer gef.
Traueranzeige 41 1/2 Str.
(8664)

Der Arbeitsmarkt in Mecklenburg-Lübeck

Mit Ausnahme von Lübeck trat im Bezirke des Landesarbeitsamtes in der Berichtswache eine weitere Besserung der Arbeitsmarktlage ein, besonders dort, wo durch die verstärkte Arbeitsnachweiskräftigkeit Erwerbslose aus der Fürsorge genommen und in die Landwirtschaft vermittelt werden konnten.

Mecklenburg-Schwerin 7726 (8817) Arbeitsjünger, davon 7016 (7628) Hauptunterstützungsempfänger. Stand vom 1. Juli 1925: 1128 Arbeitsjünger davon 779 Hauptunterstützungsempfänger.

Mecklenburg-Strelitz 1021 (1102) Arbeitsjünger, davon 1003 (1038) Hauptunterstützungsempfänger. Stand vom 1. Juli 1925: 111 Arbeitsjünger davon 73 Hauptunterstützungsempfänger.

Lübeck 4942 (4890) Arbeitsjünger, davon 3410 (3240) Hauptunterstützungsempfänger. Stand vom 1. Juli 1925: 1144 Arbeitsjünger, davon 345 Hauptunterstützungsempfänger.

In der Landwirtschaft war die Vermittlungstätigkeit zum größten Teile recht reger. Erhöhter Bedarf an männlichen Arbeitskräften wurde bedingt durch die stärker einsetzende Heuernte. Sowie wurden nur wenige Knechte und ledige Freiarbeiter vermittelt, während Weibchen meist fehlten.

Die Metallindustrie ist immer noch nicht aufnahmefähig. Während durchweg geringe Entlassungen gemeldet waren, wurden in Wismar ungefähr 50 Facharbeiter eingestellt. In Lübeck wurden weitere Einschränkungen auf den Werften gemeldet, dagegen waren dort die Blechballenfabriken für weibliche Arbeitskräfte aufnahmefähig.

Weiter ungünstig gestaffelt sich die Lage im Holzgewerbe. Es wurde die Schließung eines größeren Betriebes (150 Mann) gemeldet.

Im Baugewerbe war keine Festelegung festzustellen. Nachfrage nach Meiser bestand in Lübeck.

Der Klingenberg hat gestern Abend ein ungewöhnliches und fröhliches Bild. Englische Tänzer, ein Kreis, der etwa unsern Gesellschaften zu vergleichen ist, tanzten dort von 6 Uhr ab in aller Freiheit und tanzten von dort zum Naturtheater. Ein dichter Ring von Zuschauern freute sich an dem schönen Bild der kraftvollen Gestalten, deren Tanz uns wirklich Neues zu geben hatte.

Brandenburger-Jernspreibuch für die Oberpostdirektionsbezirke Hamburg, Kiel, Schwerin: Soeben erschien das vor der Deutschen Reichs-Postdirektion G. m. b. H. (Verlagsdirektion Hamburg) und dem Hamburger Adressbuch-Verlag (Hermanns Erben) gemeinschaftlich herausgegebene Brandenburger-Jernspreibuch.

Die Gemeinde, Halbmonatschrift für sozialistische Arbeit in Stadt und Land bringt in ihrem neuen Heft 13 einen sehr lesenswerten Aufsatz von G. Reis über das Problem der Arbeitslosigkeit in der Gemeinde. Der Aufsatz behandelt die finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinden und damit die Unmöglichkeit, die produktive Gemeindefürsorge wie ebendort zu fördern.

Sachsenland. Nach den Meldungen der Samenhandelsberichterstattung für das Staatliche Landwesen für Ostpreußen 1925: 1. Getreide: 2. Futterpflanzen: 3. Obst- und Weinbau: 4. Industrie- und Gärtnerei.

Verkehrsbericht der Deutschen Luftfahrt vom 5. Juli 1925. Die Deutsche Luftfahrt hat im Juli 1925 eine sehr erfolgreiche Saison erlebt. Die Luftverkehrsgesellschaft Deutscher Lloyd hat im Juli 1925 eine sehr erfolgreiche Saison erlebt.

Veranstaltung des Reichstages in Prag. Die Reichstagsversammlung in Prag wird am 15. Juli in Prag (Staatstheater) stattfinden. Die Reichstagsversammlung wird am 15. Juli in Prag (Staatstheater) stattfinden.

Kriegsspiele im Staatstheater. Das große Drama Schicksal des Reichstages wird im Staatstheater am 15. Juli aufgeführt.

Neues aus aller Welt

Garfjelage am Rhein

Eine süßliche Ladung wurde am Montag das Opfer eines Schiffsunglücks in Köln, das weiterhin zahlreiche Opfer forderte. In der Kölner Südbühnenbrücke ein mit Wein beladenes Schiff, das beim Anfahren gegen die Pfeiler geworfen wurde und auseinanderbrach.

Schweres Explosionsunglück bei Nürnberg

Dienstag früh um 6 Uhr ereignete sich in der Bronzefabrik Weigand ein schweres Explosionsunglück. Das Dach der Fabrik fiel in die Luft und eine Stichflamme schoß empor. Die Explosion war in der ganzen Stadt zu vernehmen.

Wenn Frauen hassen

Nach zweitägiger Verhandlung wurde vor dem Kreisfeld der Schwurgericht ein Mordprozess beendet, der eine ganz ungewöhnliche Besonderheit von zwei Frauen darstellte. Am 28. Februar d. J. wurde in der zum Landkreis Kreisfeld gehörenden Gemeinde Oterath der etwa 35-jährige Mühlenbauer Michael Piller unter Mithilfe seiner vierundzwanzigjährigen Ehefrau und seiner zwanzigjährigen Stieftochter Anna Steinfort von dem Adersgöhlen Josef Logowski in bestialischer Weise erschlagen.

Eröffnung der Zugspitzbahn

Bei Sonnenschein und Rebellwolken um die Bergspitze des Wettersteins fand am Montag in der im waldreichen Bergwald gelegenen Station Garmisch die Eröffnungsfahrt der Zugspitzbahn statt. In 99 Höhenkilometern, darunter etwa 60 Professoretreter aus Deutschland und Österreich, waren durch Sonderzüge von München und Innsbruck nach Garmisch gekommen.

Filmschau

General-Theater. Wenn das unter guter Anleitung Goethe gesagt hätte, der sich schon mit Schauern gegen das Auftreten eines Hundes auf der Bühne gewandt hat, kann ich gar der Schicksals-Kinematiker (ein verrückter Name!) unter die Filmstars eingereiht werden. Er spielt in dem Stück 'Ein Schrei aus den Wolken', in dem die Zusammenhaltung der Bilder mit großer Sorgfalt vorgenommen worden ist. Die Intelligenz des Tieres zeigt sich nur in kleinen Spuren, weil natürlich auf der Leinwand noch weniger als sonst zu erkennen ist, wo sich die leitende Hand des Regisseurs befindet.

Stern aus Reutte, daß die Zugspitzbahn hervorgegangen sei aus den Erfahrungen, die man mit der Seilbahntechnik während des Krieges in den österreichischen Alpen vom Oriser-See gemacht hatte. Stern schloß mit einem Dank an die Erbauer und vor allem an die Arbeiterklasse, die mit unfähigen Mähen und Plagen ihre besten Kräfte für die Vollendung des Werkes eingesetzt haben.

Ein zweifaches Todesurteil bestätigte am Dienstag der Erste Strafsenat des Reichsgerichts. Das Schwurgericht N. s. b. a. (Bamberg) hatte am 1. Juni die Witwe Babette Plump und den Mechaniker Hans Arnold wegen Ermordung des Chemikers Plump zum Tode verurteilt.

Gewitterflug eines Flugzeuges. Einen ganz hervorragenden Flug absolvierte Montag nachmittag ein dreimotoriges Junkers-Großflugzeug der Deutschen Luftwaffe, das Flugplanmäßig um 12 Uhr mittags in Amsterdam zur Reise nach Berlin mit sieben Passagieren und 200 Kilogramm Fracht an Bord trotz schlechten Flugwetters gestartet war.

Mutter und Kinder vergiftet. In Dresden wurde die 33-jährige Ehefrau Helm mit ihren drei Kindern von fünf, zehn und elf Jahren durch Gas vergiftet, die in den Betten aufgefunden. Erwerbslosigkeit und Zerstörung der Ehe soll die Frau veranlaßt haben, mit ihren Kindern in den Tod zu gehen.

Erdböhe auf dem Semmering. Dienstag vormittag 8 Uhr 40 Minuten ereignete sich auf dem Semmering ein kurzes, aber sehr heftiges Erdbeben, das bis nach Wien verspürt wurde. Es war das erste lokale Erdbeben seit zwanzig Jahren. Nach den bisherigen Meldungen scheint ein besonderer Schaden nicht angedeutet worden zu sein.

Neues Eisenbahnunglück in Frankreich. Auf dem Bahnhof von Annemasse an der schweizerischen Grenze fand Montag Abend die letzte Wagen eines nach Genf fahrenden Zuges von einem in den Bahnhof einfahrenden Zug gerammt worden. Dabei wurden 15 Personen zum Teil schwer verletzt.

Amtsgerichtsrat Josephsen freigesprochen

15 Monate Zuchthaus beantragt. Mit einem Freispruch endete am Dienstag der Breslauer Senationsprozess gegen den Amtsgerichtsrat Josephsen, dem die Anklage Anstiftung zum Mordverbrechen vorgeworfen hatte. Auch die Entschädigungsfrage der bei dem Mordversuch der Geliebten Josephsens angeschossenen Bardeame Hesse wurde abgewiesen. In seiner Begründung stellt allerdings auch der Freispruch eine scharfe moralische Beurteilung des angeklagten Amtsgerichtsrats dar.

Angrenzende Gebiete

Schwartzau-Kenfeld. Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsjahrestag. Am 8. August veranstaltet der Ortsauschuss in Schwarzau-Kenfeld ein großes Fest zum Jahrestag der Gewerkschaftsbewegung. Am 9. August ist großer Festzug um 9 Uhr vom Palast-Theater aus unter Mitwirkung der Arbeiterjugend Lübeck und des gesamten Trommler- und Pfeiferkorps des Arbeiter-Turnvereins Lübeck.

Gleichendorf. 'Kommunist oder Spitze?' Der zu obigem Thema in Nr. 147 des Lüb. Volksboten gegebene Bericht wird in vollem Umfang aufrecht erhalten.

Waltent. Ertrunken ist beim Baden im Kellersee der 15-jährige Maurerlehrling Peter Schuldt.

Mecklenburg

Schwerin. Wozu brauchen arme Leute Schulbildung? 'Der bis jetzt Jahre Volksschule genügen völlig.' Unter dieser Spitze schreibt die 'Lehrzeitung für Meckl.-Strelitz': 'Für den Landtagswahlkampf in Meckl.-Schwerin hat nach der 'L. Ztg.' der Spitzenkandidat der Meckl. Wirtschaftspartei, Prof. Dr. Wiegand, im Organ dieser Partei ein Programm zur Vereinfachung der Staatsverwaltung' entwickelt, aus dem wir folgende Sätze unserer Feiern nicht vorenthalten möchten: 'Auch die Schulsysteme können bedeutend vermindert werden. Selbst hochste Intelligenz braucht nicht mehr die Anstalt aus, daß ein achtjähriger, täglich vier- bis sechsstündiger Volksschulbesuch nicht völlig ist, um die Kinder verarmter Arbeiter und Bauern das nötige Lesen, Schreiben und Rechnen zu lehren, vier bis sechs Jahre würden völlig genügen. Rindfleisch muß es den Eltern selbst überlassen bleiben, darüber zu bestimmen, ob ihre Kinder darüber hinaus ausbilden lassen können und wollen.' - Es ist natürlich platteste Demagogie, die von armen Bauern und Landarbeitern, die von der bürgerlichen Partei...

